
INTERIOR DESIGN

Das Magazin Elle Decoration hat gemeinsam mit Crown Paints eine Farbkollektion mit sechs Farbwelten kreiert.

Schönheit von innen

Farben können Botschaften aussenden, Stimmung machen und das Beste aus einem Raum herausholen. Sie sind das Lebenselixier der Architektur.

Es ist kaum zu glauben, aber Menschen in Europa verbringen die meiste Zeit ihres Lebens in geschlossenen Räumen. Warum das so ist, lässt sich schwer nachvollziehen, ist aber gleichzeitig Anlass genug, um Innenräumen so viel Qualität angedeihen zu lassen wie möglich. Dabei sind nicht nur Proportionen entscheidend, sondern in erster Linie die Ausstattung, die für die vorgesehene Raumfunktion die entsprechenden Voraussetzungen schafft. Eine wesentliche und oft unterschätzte Rolle spielt dabei die Wandfarbe, die jedoch große Auswirkungen auf Energiepegel und Gemütsstatus desjenigen hat, der sich im Raum befindet.

Räume inszenieren

Ein Leben mit Farbe führt die Familie Murjahn seit dem Jahr 1889, in dem der Hamburger Kaufmann Robert Murjahn in Ernhofen im deutschen Odenwald die „Deutschen Amphibolinwerke“ gründete. Aus dem in der Umgebung abgebauten Amphibol-Schiefer wurde hier Farbpulver hergestellt. Im Besitz der Familie Murjahn befindet sich seit 1966 die Synthesa Chemie und seit 1995 auch die Caparol Farben-Lacke-Bautenschutz.

Anregungen aus Kunst, Musik, Architektur, Literatur, Design, technischem Fortschritt und Mode haben das Team zur Entwicklung einer Farbkollektion mit nicht weniger als 120 ikonischen Farbtönen – basierend auf einer wissenschaftlichen Studie über Farbkultur aus sechs Jahrzehnten – geführt, an der auch die Kunsthistorikerin Annika Murjahn maßgeblich beteiligt war. Natürliche und pastellige Farben sind

ebenso im Angebot wie besonders leuchtende Nuancen, Neon- und Metallic-Töne. Auf diese Fülle griff das Designhotel Laurichhof weit von Dresden inmitten der Sächsischen Schweiz zurück, in dem das Architekturbüro Seidel+Architekten 27 Suiten neu gestaltete. Bei der Planung der Zimmer, in denen die Gäste die Möbelstücke auch erwerben können, war die Wahl der Wandfarbe ein zentrales Thema, denn gemeinsam mit den sorgsam zusammengestellten Möbeln und Accessoires bildet die Wandfarbe ein wesentliches Gestaltungselement. Angewandt wurde eine eigene Rezeptur, die matte farbtiefe Oberflächen erzeugt und in neun sogenannten „Ikonen“ umgesetzt wurde. So hebt jede Farbe den Charakter des jeweiligen Zimmers hervor und setzt gekonnt Akzente im Raum. →

Barbara Jahn

Für die Ausstattung der Suiten des Designhotels Laurichhof wurden Farben aus der Palette von Caparol ausgewählt.





© Little Greene

Tapetenmodell *Achille Aurora* des britischen Herstellers Little Greene ziert sogar das Badezimmer.

Desert in Bloom heißt das Modell des venezianischen Tapetenherstellers Instabilelab.



© Instabilelab

Den Ton angeben

Doch nicht nur Farbproduzenten oder -institute geben einen Trend vor, auch Medien haben immer öfter das Sagen, wo es langgeht. So hat beispielsweise das Designmagazin *Elle Decoration* zusammen mit dem traditionsreichen britischen Farbenhersteller *Crown Paints* eine neue Farbkollektion für den internationalen Markt zusammengestellt und damit eine mondäne Neuinterpretation von Farbe kreiert. Die Kollektion umfasst mit den sechs individuellen Farbwelten *Botanical*, *Powder*, *Drift*, *Crafted*, *Obsidian* und *Feather* eine moderne Farbtonpalette in 60 Nuancierungen. Jede Farbwelt hat ihren eigenen Charakter aus unterschiedlichen Inspirationen und fordert die modernen Farbwahrnehmungen heraus. *Justyna Korczynska* vom *Crown Creative Design Studio* beschreibt die Kollektion so: „Die Mission von *Crown Paints* ist es, Menschen zu bestärken, Farbe zu genießen. Wir glauben, dass Farbe einen gewöhnlichen Raum in etwas Besonderes verwandeln kann, das den persönlichen Stil widerspiegelt. Wir haben diese Kollektion aus ruhigen Erdtönen und kräftigen ausdrucksvollen Farben entworfen, um einen Raum zu schaffen, den man wirklich lieben wird.“ *Elle Decoration* by *Crown Paints* ist eine hochwertige, robuste Wandfarbe, die das perfekte matte Finish mit lang anhaltendem Schutz für Wände und Holz bietet. Auf den Einsatz von Lösemitteln und Weichmachern wird in allen Produkten verzichtet.

Aufatmen können

Gesundheit ist auch das Thema bei *Ionit-Color* von *Baumit*. Das Prinzip, die Raumluft auf natürliche Weise zu reinigen, basiert auf dem gleichen Effekt, wie man ihn am Meer, in den Bergen oder am Wasserfall antrifft, nämlich dass Feinstaub und Pollen über Wasserpartikel in der Luft gebunden werden und auf den Boden absinken. Diese natürliche Funktion wird mit den Mineralien in der Wandfarbe verknüpft – die Partikel laden sich auf und verwandeln sich in Luftionen. Wissenschaftlich belegt wurde dies durch eine Studie des deutschen Fraunhofer-Instituts für Bauphysik, bei der die Raumluft zweier Testräume mit einer hohen Konzentration an Birkenpollen angereichert wurde. Das Ergebnis zeigte, dass die Konzentration der Pollen im mit *IonitColor* gestrichenen Raum schneller abnahm. Bereits nach 30 Minuten waren mehr als 90 Prozent der Pollen gebündelt und sanken auf den Boden. Im mit



© Caparol

einer Standardfarbe gestrichenen Vergleichsraum hingegen konnte noch die Hälfte der Pollen in der Raumluft nachgewiesen werden.

Neu aufrollen

Auch Tapeten haben immer noch ihren Reiz und tauchen Räume in oft sehr außergewöhnliche Farbkleider. Der venezianische Hersteller Instabilelab schlägt dabei gleich mehrere Fliegen auf einen Schlag. Mit dem Custom-Me-Projekt können die Modelle für den Bestimmungsort regelrecht maßgeschneidert werden, Wunschmuster werden auf jegliches Volumen gedruckt. Das Sortiment besteht unter anderem aus wasserfesten, abwaschbaren und wetterfesten Varianten, die man im Badezimmer, in der Küche und sogar outdoor einsetzen kann, oder aber solchen, die unter dem Namen Acustica als geräuschhemmende Tapete wesentlich zu einer besseren Raumakustik beitragen. Sogar Bodenbeläge, Lampen und Teppiche umfasst die Kollektion, ebenso eine antibakterielle Glasfasertapete, die zu 99 Prozent Bakterienchutz garantiert.

Einen Mix aus Wandfarben und Tapeten bietet schließlich der britische Konzern Little Greene, der seit 2018 mit dem National Trust zusammenarbeitet. Gleich im ersten Kooperationsprojekt „Green“ konzentrierte man sich auf 20 Originalfarben,

die aus den Häusern und Gärten des Trust in ganz England, Wales und Nordirland stammen. Das gemeinsame Projekt hat sich als so erfolgreich erwiesen, dass es jetzt um Tapeten erweitert wurde. Die Kollektion umfasst 40 Farbtönen in sieben Designs und repräsentiert 200 Jahre zeitloser Muster vom frühen 18. bis zum frühen 20. Jahrhundert. Jede Tapete wurde auf Basis von Originalen aus National-Trust-Objekten im ganzen Land nachgebildet. Diese

Die Suite Pop Art im Designhotel Laurichhof strahlt in N° 45 Untitled Pink.

Originale umfassen Tapeten, die noch immer die alten Mauern zieren, Fragmente, die in Archivschubladen aufbewahrt wurden, und sogar noch erhaltene Tapetenrollen, die ganz hinten auf einem Dachboden gefunden wurden. •

27 Suiten des Designhotels Laurichhof wurden mit eigenen Farbkonzepten neu gestaltet.



© Designhotel Laurichhof / www.laurichhof.de